

Weihnachtsfreude für Tiroler Familien: Rotes Kreuz bringt Licht ins Dunkel!

Über 100.000 Tiroler sind armutsgefährdet. Das Rote Kreuz unterstützt bedürftige Familien mit Weihnachtspaketen und Lebensmittelsammlungen.

Tirol, Österreich - Weihnachten ist für viele ein Fest der Freude, doch in Tirol stehen über 100.000 Menschen unter Armutsgefährdung, und speziell Kinder sind oft von einer besinnlichen Festtagsstimmung ausgeschlossen. Das Rote Kreuz hat daher wieder die Aktion „Weihnachtspakete“ ins Leben gerufen, um bedürftigen Familien ein kleines Licht der Hoffnung zu bringen. Wie **MeinBezirk.at** berichtet, sammeln Schüler in vielen Tiroler Schulen haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel und kleine Überraschungen, die liebevoll verpackt und oft mit handgeschriebenen Briefen versehen werden. Diese Botschaften stärken die Solidarität und motivieren die Schüler, auch im nächsten Jahr aktiv zu sein. Über 1.000 dieser Weihnachtspakete werden an bedürftige Familien verteilt.

Zusätzlich erweitern Kolleginnen und Kollegen des Roten Kreuzes Tirol ihre Hilfsmaßnahmen. In Zusammenarbeit mit Unternehmen werden weitere haltbare Lebensmittel gesammelt, die über die Team Österreich Tafeln im Tiroler Oberland verteilt werden. „Diese Aktionen ergänzen sich hervorragend“, sagt Doris Olumba vom Roten Kreuz. Der Präsident des Roten Kreuzes Tirol, Günther Ennemoser, betont die Bedeutung dieser Hilfsmaßnahmen in der Vorweihnachtszeit und beschreibt sie als essenziell für die betroffenen Familien, die oft keinen Grund zur Freude sehen.

Weihnachtsbräuche und Traditionen in Tirol

Details	
Vorfall	Armut
Ort	Tirol, Österreich
Quellen	• www.meinbezirk.at • www.tirol.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at